FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf Basis 1:5000)

Lebensraumtypen (im Standard-Datenbogen genannt)

- 9180*, Schlucht- und Hangmischwälder (B)
- 91E0*, Weichholzauwälder mit Erle, Esche und Weide
  - Silberweiden-Weichholzaue (Salicion) (C)
  - Erlen- und Erlen-Eschenwälder (Alnion) (B)
- 91F0, Hartholzauwälder mit Eiche und Ulme (C)
- 6210, Kalkmagerrasen
- 6210, Kalkmagerrasen (*mit Orchideen)
- 6410, Pfeifengraswiesen
- 6430, Feuchte Hochstaudenfluren
- 6510, Magere Flachland-Mähwiesen

Lebensraumtypen (nicht im Standard-Datenbogen genannt)

- 3140, Stillgewässer mit Armleuchteralgen
- 3150, Nährstoffreiche Stillgewässer
- 3260, Fließgewässer mit flutender Wasservegetation

Arten (Anhang II FFH-RL, im Standarddatenbogen genannt)

1337, Biber, Castor fiber (A)

- Biberburg
- Revier

1166, Kammmolch, Triturus cristatus (C)

- Nachweisgewässer

Libellen

- 1037, Grüne Keiljungfer, Ophiogomphus cecilia (B)

Mollusken

- 1032, Bachmuschel, Unio crassus (B)
- 1014, Schmale Windelschnecke, Vertigo angustior (B)

Fische

- 1105, Huchen, Hucho hucho (C)
- 1163, Koppe, Cottus gobio (C)

Arten (Anhang II FFH-RL, nicht im Standarddatenbogen genannt)

Mollusken

- 1016, Bauchige Windelschnecke, Vertigo moulinsiana

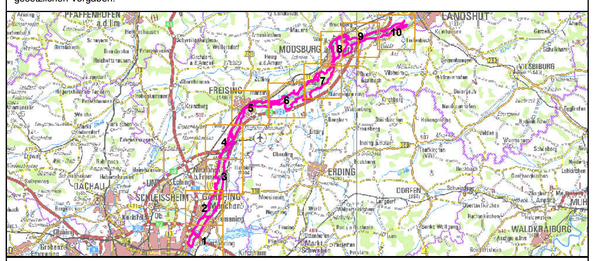
Schmetterlinge

- 1059, Heller Wiesenknopf-Ameisenbläuling, Glaucopsyche teleius

Fische

- 1160, Streber, Zingel streber

Die Beschriftung der Offenlandflächen erfolgt in der Regel einzelflächenweise und enthält die flächenbezogene Bewertung des (Haupt-)Lebensraumtyps, ggf. ein Komplexkennzeichen (K) und ggf. ein Sternchen (*) bei prioritären Lebensraumtypen. Die Bewertung der Arten wird in Klammern in der Legende angegeben.
Die Gesamtbewertung der Wald-Lebensraumtypen und der durch die Forstverwaltung bearbeiteten Arten ist in Klammern hinter der entsprechenden Schutzgutbezeichnung in der Legende genannt. Arten, die nicht im Standarddatenbogen aufgeführt sind, sind in der Regel nicht flächig erfasst worden.
Eine Bewertung für die nicht im Standarddatenbogen genannten Schutzgüter in der Zuständigkeit der Forstverwaltung ist nicht vorgesehen.
Kurzdefinition der Erhaltungszustände sind A = sehr gut, B = gut und C = mittel bis schlecht. Sternchen (*) = prioritär (vom Verschwinden bedrohte Lebensraumtypen und Arten)
Die Abgrenzung der Waldflächen erfolgte nach den Vorgaben für die FFH-Kartierung, sie entspricht nicht zwingend den waldgesetzlichen Vorgaben.



Managementplanung
FFH-Gebiet 7537-301
Isarauen von Unterföhring bis Landshut

NATURA 2000

Karte 2 Bestand und Bewertung

Blatt:	**Kartenfertigung:**
5 von 10	26.11.2012

Bearbeitung:

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ebersberg
Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
Regierung von Oberbayern

Planungsbüro: Schwaiger und Burbach

BAYERISCHE FORSTVERWALTUNG

Originalmaßstab: 1:10.000

0 100 200 300 400 Meter

N

Geobasisdaten:
Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
Fachdaten:
Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)
Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)